Inhaltsverzeichnis

Vorwort 11

1 Einleitung 13

A Theorien und Befunde der Spracherwerbsforschung

2 Zweitspracherwerbstypen 23
2.1 Der simultane Erwerb zweier Sprachen 24
2.2 Der sukzessive kindliche Zweitspracherwerb 25
2.3 Der erwachsene Zweitspracherwerb 27

3 Wie eine Zweitsprache erworben wird 31
3.1 Theorie, Hypothese, Modell 31
3.2 Theorien, Hypothesen und Modelle des Zweitspracherwerbs 32
3.2.1 Kontrastivhypothese 32
3.2.2 Identitätshypothese 34
3.2.3 Monitor-Modell 36
3.2.4 Interaction-Hypothese 37
3.2.5 Interlanguage-Hypothese 37
3.2.6 Interdependenz-Hypothese 39
3.2.7 Konstruktivistische Ansätze 41
3.2.8 Konnektionismus 42

4 Sprache(n) im Gehirn 46
4.1 Das mentale Lexikon und die Sprachverarbeitung bei Einsprachigen 47
4.2 Das mentale Lexikon von Zweisprachigen 49

© 2014 W. Kohlhammer, Stuttgart

5 Einflussfaktoren auf den Zweitspracherwerb Deutsch ... 54
5.1 Sprach- und Sprechangebot ... 55
5.2 Alter bei Erwerbsbeginn ... 57
5.3 Erstsprache ... 60
5.4 Sozialpsychologische Faktoren ... 60
5.5 Familiärer Bildungshintergrund und sozio-ökonomischer Status ... 61
5.6 Bildungspolitische und schulische Faktoren ... 61

6 Besonderheiten des Deutschen ... 62
6.1 Lautebene ... 62
6.2 Wortbildung ... 63
6.3 Formenbildung ... 63
6.4 Satzbau ... 65

7 Aneignung sprachlicher Basisqualifikationen ... 69
7.1 Phonische Qualifikation ... 70
7.2 Pragmatische und diskursive Qualifikation ... 71
7.2.1 Deixis im Diskurs ... 72
7.2.2 Erzählen ... 73
7.3 Semantische Qualifikation ... 79
7.3.1 Wortbedeutungen ... 79
7.3.2 Besonderheiten im Zweitspracherwerb ... 80
7.3.3 Stufen der Wortbedeutungsaneignung ... 82
7.4 Morphosyntaktische Qualifikation ... 84
7.4.1 Morphologie des Nomens ... 84
7.4.2 Morphologie des Verbs ... 94
7.4.3 Präpositionalkonstruktionen ... 99
7.5 Literale Qualifikation ... 100
7.5.1 Schriftspracherwerb und schriftlich-konzeptuale Fähigkeiten ... 100
7.5.2 Lesen ... 113

8 Der Sprachgebrauch mehrsprachiger Kinder ... 123
8.1 Kontinuum der Sprachmodi ... 123
8.2 Sprachmischungen ... 124

© 2014 W. Kohlhammer, Stuttgart

9 Charakteristika von Mehrsprachigkeit 127
9.1 Language Awareness 127
9.2 Inter- und transkulturelle Kompetenz 131

B Spracherwerb im Kontext Schule

10 Lernen in der Grundschule 137
10.1 Bildungskonzepte für die Einwanderungsgesellschaft 138
10.2 Anfangsunterricht 139
10.3 Erst- und Zweitsprache im Unterricht 144
10.4 Modelle des Förderunterrichts 148

11 Sprachliche Bildungsziele, Bildungsstandards und Kompetenzbeschreibungen 150
11.1 Bildungsziele 150
11.2 Bildungsstandards 154
11.3 Kompetenzbeschreibungen 156

12 Sprachliche Anforderungen in der Schule 159
12.1 »Verdeckte Sprachschwierigkeiten« 159
12.2 Schulsprache 164
12.3 Fachsprachlicher Unterricht 166

13 Besondere Lernbedürfnisse in den sprachlichen Fertigkeiten 170
13.1 Hören 170
13.1.1 Schwierigkeiten beim Hören 172
13.2 Sprechen 174
13.2.1 Besondere Bedürfnisse 175
13.3 Lesen 177
13.4 Schreiben 179

14 Diagnostische Aufgaben 181
14.1 Standardisierte und informelle Diagnostik 182
14.2 Diagnostik bei Kindern mit Mehrsprachigkeit 193
14.2.1 Verfahren zur Messung der Sprachkompetenz 194

© 2014 W. Kohlhammer, Stuttgart

14.2.2 Verfahren zur Messung literaler Basiskompetenzen 200

C Didaktische Arrangements und Sprachförderung

15 Lehren und Lernen in heterogenen Klassen 205
15.1 Scaffolding 205
15.2 Language Awareness 208
15.3 Sprachsensibler Unterricht 209
15.4 Mehr- oder Vielsprachigkeitsdidaktik 211
15.5 Content and Language Integrated Learning (CLIL) 212
15.6 Form- und bedeutungsbezogene Ansätze 214
15.7 Einbezug der Kulturspezifik 218

16 Methoden zur Sprachförderung im Unterricht 220
16.1 Methoden 221
16.2 Sprachliches Verhalten der Lehrkräfte 223
16.2.1 Inputspezifizierung 223
16.2.2 Modellierung 225
16.2.3 Übungen 228
16.2.4 Kontrastierung 229
16.2.5 Metasprache 230
16.3 Sprachlernstrategien 231
16.4 Vermittlung sprachlicher Grundfertigkeiten im Unterricht 234
16.4.1 Unterricht vorbereiten 235
16.4.2 Materialien anfertigen 235
16.4.3 Anregungen zur Gestaltung eines sprachsensiblen Unterrichts 238
16.4.4 Wortschatzarbeit 242
16.4.5 Hören 246
16.4.6 Sprechen 249
16.4.7 Schreiben 250
16.4.8 Lesen 254
16.4.9 Textkompetenz 257
16.4.10 Kasussystem 259
16.4.11 Genussystem 260

© 2014 W. Kohlhammer, Stuttgart

16.5 Lehrwerke und Lehrwerksanalyse 261
16.5.1 Kategorisierungen von Lehrwerken 261
16.5.2 Kategorien der Analyse..... 266

17 Umgang mit Fehlern..... 268
17.1 Fehlerkategorisierungen..... 268
17.2 Fehleranalyse 270
17.3 Fehlerkorrektur 270
17.4 Kontrastive Sprachbetrachtung 275

18 Übergänge gestalten 277
18.1 Maßnahmen 279
18.2 Besonderheiten bei Familien mit Zuwanderungsgeschichte..... 280

19 Eltern beteiligen..... 283
19.1 Rechtliche Grundlagen 285
19.2 Kontakt von Eltern und Schule 286
19.3 Bedeutung der Elternbeteiligung für das schulische Lernen 287
19.4 Formen der Beteiligung..... 290

Literatur 293

© 2014 W. Kohlhammer, Stuttgart